

# ANTRAG

*Gremium:* Buko

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S2NEU: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 *§9 (5) wird wie folgt geändert:*

2 Auf Verlangen von zumindest drei Mitgliedern des erweiterten Bundesvorstands hat  
3 eine Sitzung des erweiterten Bundesvorstands stattzufinden. Diese muss von der  
4 Bundesvorsitzenden innerhalb einer Woche ab Einlangen einberufen werden,  
5 andernfalls darf jedes der begehrenden Mitglieder die Sitzung einberufen. Die  
6 Sitzung muss spätestens zwei Wochen nach Einlangen des Begehrens stattfinden.

# ANTRAG

*Gremium:* Bundeskongress

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S3NEU2: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 *§6 (9) wird wie folgt geändert:*

2 Über alle Sitzungen der Kollegialorgane sind Protokolle zu führen. Die  
3 Funktionsperiode aller gewählten Vereinsorgane beträgt zwei Jahre ab Bestellung.  
4 Wiederwahl ist zulässig. Das betroffene Organ ist nach Ablauf der  
5 Funktionsperiode bis zu Neuwahl weiterhin geschäftsführend im Amt.

6 *und §13 (7) lit. b. wird wie folgt geändert:*

7 Für den Landesvorstand gelten dieselben Bestimmungen wie für die gewählten  
8 Organe der JUNOS laut § 6 Abs. 2 -10 sinngemäß. Davon ausgenommen ist die  
9 Bestimmung in § 6 Abs. 9 betreffend die Dauer der Funktionsperiode.  
10 **Diese ist im eigenen Ermessen der Landesorganisationen in den Statuten auf**  
11 **höchstens zwei Jahre festzulegen, sofern ein solches besteht. Bei**  
12 **Landesorganisationen ohne eigenes Statut beträgt die Funktionsperiode ein Jahr.**

13 **(Inkrafttreten: Die Änderung tritt nach der Abberufung/Entlastung des am XXIV.**  
14 **Bundeskongress in Wien bestellten Bundesvorstands in Kraft)**

# ANTRAG

*Gremium:* BUKO

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S4NEU: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen: Nach § 9 Abs 3 wird folgender Absatz eingefügt:

3 (4) Der erweiterte Bundesvorstand kann mit einfacher Mehrheit Personen in den  
4 erweiterten Bundesvorstand kooptieren. Kooptierte Mitglieder sind  
5 außerordentliche Mitglieder und haben Rede- und Antragsrecht, aber kein  
6 Stimmrecht im erweiterten Bundesvorstand. Der erweiterte Bundesvorstand hat die  
7 Mitglieder der JUNOS darüber zu informieren.

8 Der bisherige §9Abs4 wird zu §9Abs5.

9 Der bisherige §9Abs5 wird zu §9Abs6.

10 Der bisherige §9Abs6 wird zu §9Abs7.

11 Der bisherige §9Abs7 wird zu §9Abs8.

# ANTRAG

*Gremium:* BUKO

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S5NEU: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen:

3 Nach § 9 Abs 7 wird folgender Absatz eingefügt:

4 (8) Alle im Verantwortungsbereich des erweiterten Bundesvorstands getroffenen  
5 Entscheidungen sind für alle Unterorganisationen bindend.

# ANTRAG

*Gremium:* BUKO

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S6NEU: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen: Der bisherige § 8 Abs 1 wird wie folgt geändert:

3 (1) Der Bundesvorstand ist Leitungsorgan im Sinne des Vereinsgesetzes 2002. Er  
4 besteht aus der Bundesvorsitzenden, bis zu zwei stellvertretenden  
5 Bundesvorsitzenden, der Generalsekretärin, und bis zu sechs weiteren  
6 Vorstandsmitgliedern. Die Anzahl der weiteren Vorstandsmitglieder bestimmt die  
7 Bundesvorsitzende nach ihrer Wahl, insgesamt besteht der Bundesvorstand jedoch  
8 aus maximal neun gewählten Mitgliedern.

9 Der bisherige § 8 Abs 5 wird wie folgt geändert:

10 (5) Der Bundesvorsitzenden obliegt die Vertretung des Vereins nach außen. Sie  
11 wird bei ständiger Verhinderung von ihren Stellvertreterinnen vertreten.

12 Der bisherige § 7 Abs 6 wird wie folgt geändert:

13 (6) Lädt die Bundesvorsitzende den Bundeskongress trotz gültigem Beschluss  
14 oder ausreichend unterstützter Forderung der Mitglieder oder Verlangen der  
15 Rechnungsprüferinnen nicht ein, hat eine stellvertretende Bundesvorsitzende,  
16 sowie im Verhinderungsfall jedes stimmberechtigte Mitglied des Bundesvorstands  
17 den Bundeskongress binnen einer Woche einzuberufen.

18 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an der  
19 Geschäftsordnung vorzunehmen: Der bisherige § 7 Abs 2 wird wie folgt

20 geändert:

21 (2) Für die Wahl des Bundesvorsitzenden, seiner Stellvertreter und des  
22 Generalsekretärs, wird die Vorschlagsliste jeweils maximal zweimal eröffnet.  
23 Findet sich bei der zweiten Eröffnung der Vorschlagsliste kein Kandidat oder  
24 erreicht kein Kandidat die nötige Mehrheit, so ist der Bundeskongress  
25 aufgelöst. Der amtierende Bundesvorsitzende, seine Stellvertreter und der  
26 amtierende Generalsekretär bleiben vorerst im Amt und berufen binnen einer  
27 Woche einen erneuten Bundeskongress zu einem Termin ein, der nicht später als 6  
28 Wochen nach dem gerade abgehaltenen Bundeskongress sein darf.

# ANTRAG

*Gremium:* BUKO

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S7NEU: Antrag betreffend Änderung des Statuts und der Geschäftsordnung Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen:

3 Der bisherige § 7 Abs 9 lit. c Ziffer vi wird wie folgt geändert:

4 (v) Arbeitsaufträge an den Bundesvorstand und den erweiterten Bundesvorstand;

5 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an der  
6 Geschäftsordnung vorzunehmen:

7 Der bisherige § 13 wird wie folgt geändert:

8 § 13 Arbeitsgruppen und Arbeitsaufträge an den Bundesvorstand und den  
9 erweiterten Bundesvorstand

10 (1) Fünf anwesende, stimmberechtigte Mitglieder dürfen am Bundeskongress  
11 Arbeitsaufträge an den Bundesvorstand oder den erweiterten Bundesvorstand oder  
12 die Einrichtung einer Arbeitsgruppe beantragen.

13 (2) Darüber hinaus dürfen sowohl der Bundesvorstand als auch der erweiterte  
14 Bundesvorstand Arbeitsaufträge an sich selbst beantragen und Arbeitsgruppen  
15 einrichten.

16 (3) Arbeitsgruppen werden von einer vom Bundesvorstand ernannten Person

17 geleitet.

18 (4) Über die Tätigkeit der Arbeitsgruppe und eventuelle Ergebnisse, sowie die  
19 Erfüllung der Arbeitsaufträge ist an dem der Einrichtung der Arbeitsgruppe  
20 nachfolgenden Bundeskongress, vom Bundesvorstand oder einem von ihm dazu  
21 Berechtigten, Bericht zu erstatten.

22 Der bisherige § 19 Abs 5 lit. f wird wie folgt geändert:

23 f. Einrichtung einer Arbeitsgruppe und Erteilung von Arbeitsaufträgen an den  
24 Bundesvorstand oder den erweiterten Bundesvorstand;

# ANTRAG

Antragsteller\*in: Bundeskongress

Tagesordnungspunkt: 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S8: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen:

3 Der bisherige Abs 2a des § 8 wird wie folgt geändert:

4 *(2a) Die Bundesvorsitzende des Zweigvereins Junge liberale Studierende – JUNOS*  
5 *ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied des*  
6 *Bundesvorstandes.*

7 Der bisherige § 13 Abs 7 lit a Ziffer ii wird wie folgt geändert:

8 *ii. Eine bestellte Landeskoordinatorin des Zweigvereins Junge liberale*  
9 *Studierende – JUNOS ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes*  
10 *Mitglied des Landesvorstandes.*

# ANTRAG

*Gremium:* BUKO

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S8NEU2: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen:

3 Der bisherige Abs 2a des § 8 wird wie folgt geändert:

4 *(2a) Die Bundesvorsitzende des Zweigvereins Junge liberale Studierende – JUNOS*  
5 *ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied des*  
6 *Bundesvorstandes.*

7 Der bisherige § 13 Abs 7 lit a Ziffer ii wird wie folgt geändert:

8 *ii. Eine bestellte Landeskoordinatorin des Zweigvereins Junge liberale*  
9 *Studierende – JUNOS ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes*  
10 *Mitglied des Landesvorstandes.*

# ANTRAG

*Gremium:* BUKO

*Beschlussdatum:* 23.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 5. Anträge zum Statut und weiteren Rechtsnormen der JUNOS

## **S8NEU: Antrag betreffend Änderung des Statuts Junge Liberale NEOS - JUNOS**

### **Antragstext**

1 Der Bundeskongress möge beschließen, folgende Änderungen an den Statuten  
2 vorzunehmen:

3 Der bisherige Abs 2a des § 8 wird wie folgt geändert:

4 *(2a) Die Bundesvorsitzende des Zweigvereins Junge liberale Studierende – JUNOS*  
5 *ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes Mitglied des*  
6 *Bundesvorstandes.*

7 Der bisherige § 13 Abs 7 lit a Ziffer ii wird wie folgt geändert:

8 *ii. Eine bestellte Landeskoordinatorin des Zweigvereins Junge liberale*  
9 *Studierende – JUNOS ist kraft ihres Amtes ein zusätzliches stimmberechtigtes*  
10 *Mitglied des Landesvorstandes.*

# ANTRAG

*Gremium:* Buko XXV

*Beschlussdatum:* 24.04.2022

*Tagesordnungspunkt:* 6.1. Leitantrag des Bundesvorstands

## **LANEU: In Freiheit geeint - Unser Weg zu einem neuen europäischen Frieden!**

### **Antragstext**

1 Am 24. Februar 2022 überschritten erneut Truppen der Russischen Föderation die  
2 Grenze zur Ukraine und brachten damit, nach über 20 Jahren des Friedens, wieder  
3 großflächigen Krieg auf europäischen Boden. Dieser unprovokierte,  
4 völkerrechtswidrige Angriffskrieg stellt eine neue Qualität russischer  
5 Aggression in Europa dar. Der Versuch Putins, die Ukraine in der russischen  
6 Einflusssphäre zu halten, scheiterte bisher jedoch am Freiheitswillen des  
7 ukrainischen Volkes, das sich, mit der Unterstützung seiner EU- & NATO-  
8 Verbündeten, der russischen Brutalität entgegen stemmt - *Ще не*  
9 *вмерла України і слава, і воля!*<sup>1</sup> [als Fußnote  
10 einfügen:] (Übersetzt auf Deutsch: Noch sind der Ukraine Ruhm und Freiheit  
11 nicht gestorben!)

12 Der russische Völkermord in der Ukraine, direkt an unserer Außengrenze, hat  
13 der europäischen Wertegemeinschaft die Fragilität des europäischen Friedens  
14 vor Augen geführt. Wir müssen jetzt handeln, um den europäischen Frieden  
15 wiederherzustellen und die Freiheit für kommende Generationen zu sichern!

16 **Nur gemeinsam sind wir stark: Für eine wehrhafte Union!**

17 Die Europäische Union darf sich in sicherheitspolitischen Fragen nicht mehr auf  
18 die USA verlassen, sondern muss eine eigene Wehrfähigkeit aufbauen, um zu einer  
19 wahren Verteidigungsunion und zu einem verlässlichen Partner unserer  
20 Verbündeten zu werden.

21 Der Überfall auf die Ukraine hat der EU vor Augen geführt, wie schlecht diese  
22 derzeit militärisch aufgestellt ist. Dafür gibt es allerdings keinen Grund.

23 2020 haben die EU-Mitgliedstaaten zusammen mehr als 374 Milliarden Euro in ihre  
24 Verteidigung investiert.<sup>1</sup> Damit liegt die Europäische Union nach den  
25 Vereinigten Staaten an zweiter Stelle im internationalen Vergleich der  
26 Verteidigungsetats. An Geld scheitert es also nicht, sondern am politischen  
27 Willen. Die einzelnen militärischen Kräfte der Mitgliedstaaten müssen zu  
28 einer gemeinsamen, schlagkräftigen EU-Berufsarmee gebündelt werden. Bis es  
29 soweit ist, können aber jetzt schon viele Schritte gesetzt werden, um uns aus  
30 unserer selbstverschuldeten, militärischen Unmündigkeit zu befreien.

31 Laut einer Erhebung von 2016 kamen in den verglichenen Kategorien in der  
32 Europäischen Union 178 verschiedene Waffensysteme zum Einsatz. Diese hohe Zahl  
33 an unterschiedlichen Typen ist teuer und erfordert ein komplexes, ineffizientes  
34 Logistiksystem. Die USA mit einem doppelt so großen Verteidigungsetat hat im  
35 Vergleich nur 30 Waffensysteme in den selben Kategorien.<sup>2</sup>

36 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS sprechen uns daher für die Vereinheitlichung  
37 von Beschaffung, Logistik und Ausbildung aus.

38 Durch die Vereinheitlichung der Waffensysteme können alle Soldat\_innen  
39 einheitlich ausgebildet und ein Verständnis für die gemeinsamen Systeme  
40 geschaffen werden. In einer Vorstufe zur EU-Berufsarmee wird die  
41 Kooperationsfähigkeit der nationalen Armeen und die effiziente Versorgung von  
42 Verbündeten, wie eben der Ukraine, somit erleichtert und sichergestellt.

43 Eine wehrhafte Union fußt nicht nur auf einer leistungsfähigen Armee, sondern  
44 auch auf stabilen geheimdienstlichen Strukturen. Im Vorfeld des russischen  
45 Überfalls auf die Ukraine haben geheimdienstliche Aktionen russischer Akteure  
46 innerhalb der EU zugenommen. Österreich ist dabei besonders gefährdet und  
47 gilt, laut einem europäischen Geheimdienstbeamten, geradezu als  
48 "Flugzeugträger" russischer, geheimdienstlicher Aktivitäten.<sup>3</sup>

49 Die Namensänderung des BVT in DSN reicht nicht: Der österreichische  
50 Nachrichtendienst muss insgesamt neu gedacht und aufgebaut werden.<sup>4</sup>

51 In Österreich stehen derzeit nur jene geheimdienstliche Aktivitäten unter  
52 Strafe, die sich nachteilig auf Österreich auswirken. Im Sinne der europäischen  
53 Solidarität fordern wir eine Änderung des § 256 StGB dahingehend, dass auch  
54 geheimdienstliche Aktivitäten von Drittstaaten unter Strafe gestellt werden, die  
55 sich gegen die EU, EU-Institutionen oder andere EU-Mitgliedstaaten richten.  
56 Langfristig müssen wir das Flickwerk an nationalen Nachrichtendiensten hinter  
57 uns lassen und unsere Kräfte in einem europäischen Geheimdienst bündeln, der  
58 klaren parlamentarischen Kontrollmechanismen unterworfen ist.

59 Um geheimdienstliche und propagandistische Aktivitäten Russlands in Österreich  
60 zu erschweren, sprechen wir uns für die grundsätzliche Verringerung des  
61 diplomatischen Personals der russischen Botschaft aus.<sup>5</sup>

62 Weiters fordern wir die Ausweisung russischer Diplomaten, die Desinformationen  
63 über russische Kriegsverbrechen in der Ukraine streuen. Für die Zukunft  
64 fordern wir zudem, dass die Bestellung von Kreml-Vertrauten als russische  
65 Diplomaten in Österreich konsequent abgelehnt wird.<sup>6</sup>

### 66 **Frei und unabhängig: Energie-Abhängigkeiten überwinden!**

67 Nicht nur in militärischer, sondern auch in Hinsicht auf die kritische  
68 Infrastruktur hat sich die europäische Wertegemeinschaft verletzbar gemacht.  
69 Viele Mitgliedstaaten, allen voran Österreich, sind in strategischen  
70 Wirtschaftssektoren, wie z.B. dem Energiesektor, von den Importen fossiler  
71 Brennstoffe aus autokratischen Regimen abhängig. Mit diesen Investitionen  
72 erkaufen sich Diktatoren wie Wladimir Putin die Handlungsunfähigkeit der  
73 Europäischen Union, wie in der langen Blockadehaltung Deutschlands,  
74 Österreichs und Italiens im Ringen um wirksame Wirtschaftssanktionen deutlich  
75 wurde.

76 Österreich bezog im Jahr 2021 51 % seiner Brennstoffe für den Energiesektor,  
77 im Gegenwert von 7,09 Mrd. Euro, aus autoritären Regimen.<sup>7</sup> Mehr als die Hälfte  
78 davon, nämlich 4,33 Mrd. Euro, flossen an Russland und füllten dessen  
79 Kriegskassen.

80 Die EU und Österreich müssen diese Abhängigkeit endlich überwinden und eine  
81 Energieselbstversorgung aufbauen, um als Union außenpolitisch handlungsfähig  
82 zu bleiben!

83 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS bekräftigen unsere Forderung, den längst  
84 überfälligen Ausbau von erneuerbaren Energien voranzutreiben, um nicht mehr  
85 auf fossile Brennstoffe angewiesen zu sein.<sup>8</sup>

86 Der Umbau und die Erneuerung des europäischen Stromnetzes ist dafür nicht nur  
87 eine Voraussetzung<sup>9</sup>, sondern auch aus sicherheitspolitischen Aspekten ein Gebot  
88 der Stunde. Dies ist angesichts der zunehmenden Cyberattacken auf die  
89 europäische Energie-Infrastruktur wichtig, da die Netze nicht mehr den modernen  
90 Sicherheitsstandards entsprechen und daher anfällig auf (vorsätzliche)  
91 Störaktionen sind.<sup>10</sup>

92 Um diese gewaltige Transformation zu gewährleisten, sprechen wir uns für den

93 mittelfristigen Weiterbetrieb von Kernkraftwerken in Europa aus, sofern sie den  
94 strengen Sicherheitsstandards der IAEA entsprechen, regelmäßig kontrolliert und  
95 saniert werden.

## 96 **In Freiheit geeint: Ein neuer europäischer Friede!**

97 Die Ukraine zeigt, dass wahre Stärke aus dem Zusammenhalt erwächst und die  
98 Demokratie und die Freiheit jeden Tag aufs neue verhandelt und verteidigt werden  
99 müssen.

100 In der EU müssen wir unser Bekenntnis zum europäischen Zusammenhalt  
101 wiederbeleben und ein neues Selbstverständnis unserer Rolle in der Welt  
102 schaffen. Denn einen neuen europäischen Frieden kann es nur mit einem  
103 vereinten, starken Europa geben: den **Vereinigten Staaten von Europa**.

104 Der Zusammenhalt und die Unerschütterlichkeit der Ukrainer\_innen sollte der EU  
105 als Vorbild dienen! Wir müssen jetzt handeln, wenn wir die EU von einer derzeit  
106 losen, krisengebeutelten Konföderation von Staaten wieder auf den Weg zu einer  
107 *more perfect Union* bringen wollen, die aktiv politisch gestaltet! Dafür braucht  
108 es dringende Strukturreformen, die uns handlungsfähiger machen und die EU  
109 näher zu ihren Bürger\_innen bringt.

110 Die Vereinigten Staaten von Europa dürfen kein abgehobener, technokratischer  
111 Zentralstaat sein, sondern eine **lebendige, transparente und liberaldemokratische**  
112 **Republik**.

113 Die Bürger\_innen müssen stärker in die Entscheidungsprozesse eingebunden  
114 werden. Wir bekräftigen unsere Forderung nach einer Schaffung eines **direkt**  
115 **gewählten, europäischen Präsident\_innenamtes** und fordern, dass das  
116 europäische **Parlament mit einem Gesetzesinitiativrecht** ausgestattet wird.<sup>12</sup>

117 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS fordern weiters das **Ende des**  
118 **Einstimmigkeitsprinzips im Rat** zugunsten einer qualifizierten Mehrheit. Denn  
119 durch die Blockadehaltung einzelner Mitgliedstaaten wird ein schnelles und  
120 dadurch effizientes Handeln der EU verhindert. Des Weiteren sprechen wir uns  
121 für die Umwandlung der Position des Hohen Vertreters / der Hohen Vertreterin  
122 für Außen- und Sicherheitspolitik in eine\_n **EU Außenminister\_in** mit  
123 entsprechenden Kompetenzen aus.<sup>13</sup>

124 Die Vereinigten Staaten von Europa sind das mächtigste Wirtschaftsbündnis der  
125 Welt und wir müssen uns dieser Stärke und der daraus erwachsenden  
126 Verantwortung für **Freiheit, Demokratie und Menschenrechte** einzutreten, bewusst

127 werden! Nur durch ein aktives Gestalten unserer Außenpolitik können wir die  
128 liberale Demokratie in Europa schützen und in nach Freiheit strebenden Ländern  
129 fördern.

130 **Soft Power vor Hard Power:** Krieg darf nie das Mittel für die Erreichung dieser  
131 Ziele sein und die neue militärische Stärke Europas muss immer defensiv  
132 gedacht werden: Zum Schutz unser Verbündeten und von Zivilist\_innen. Oberstes  
133 Mittel für die Förderung von Demokratie bleibt die Kooperation auf ziviler  
134 Ebene, durch wissenschaftliche Zusammenarbeit, kulturellen Austausch und enge  
135 wirtschaftliche Verflechtung.

136 Russlands Krieg gegen die Ukraine hat allerdings deutlich gemacht, dass die  
137 wirtschaftliche Verflechtung alleine nichts nützt, wenn wir als Europa nicht  
138 bereit sind den **Schutz der Freiheit und der Menschenrechte als rote Linien der**  
139 **freien ökonomischen Kooperation** zu definieren und zu verteidigen.

140 Mit Blick auf die Ukraine sprechen wir uns daher für ein **umgehendes Öl-, Gas-**  
141 **und Kohleembargo gegen Russland aus**, bis der völkerrechtswidrige Angriffskrieg  
142 gegen die Ukraine beendet ist und russische Truppen aus allen ukrainischen  
143 Gebieten abgezogen wurden. Auch wenn diese Sanktionen für die europäische  
144 Wirtschaft nicht ohne (vertretbare) Folgen<sup>14</sup> bleiben, können wir nur so der  
145 Russischen Föderation die Mittel nehmen, diesen brutalen Krieg fortzusetzen.  
146

147 Allerdings werden bloße Wirtschaftssanktionen wohl nicht ausreichen, um den  
148 völkerrechtswidrigen Aggressionskrieg wirksam abzuwehren und andere tyrannische  
149 Regime vom Überfall auf Demokratien abzuschrecken. Um die liberale Weltordnung  
150 wirksam und dauerhaft zu verteidigen, ist eine deutliche militärische  
151 Niederlage der Russländischen Föderation unumgänglich. Daher sprechen sich  
152 die Jungen liberalen NEOS für die Lieferung von schweren Waffensystemen wie  
153 Artillerie, Raketen, Kampfflugzeugen und Flugabwehrsystemen an die Ukraine aus.  
154 Dabei ist es nicht nur notwendig, die Ukraine mit post-sowjetischen  
155 Waffensystemen auszustatten, da diese naturgemäß nicht mehr in entsprechender  
156 Stückzahl nachproduziert werden können. Es ist eine Notwendigkeit, dass schon  
157 jetzt damit begonnen wird, moderne, westliche Waffensysteme an die ukrainischen  
158 Streitkräfte zu liefern, um diesen genug Zeit zu geben, deren Bedienung zu  
159 erlernen. Ebenso kann die Europäische Union an der Ausbildung von ukrainischen  
160 Soldaten auf Unionsterritorium mitwirken.  
161

162 Es ist des Weiteren nicht hinnehmbar, dass Russland als amtierendes ständiges  
163 Mitglied des UN-Sicherheitsrates bis zum heutigen Tag jede Resolution zur  
164 Verurteilung und Abstellung seines Angriffskrieges gegen die Ukraine blockiert.  
165 Russlands Agieren stellt einen krassen Bruch der Grundsätze der UN-Charta dar.  
166 Aus diesem Grund sollten Österreich und die weiteren Mitgliedsstaaten der  
167

168 Europäischen Union die Initiative der Ukraine unterstützen, Russlands  
169 Mitgliedschaft in der UN und folglich im UN-Sicherheitsrat zu annullieren. Wenn  
170 dies nicht gelingt, sollte man darauf drängen, dass den russischen UN-  
171 Vertretern die Akkreditierung durch die UN-Organe entzogen wird, bis der letzte  
172 russische Soldat ukrainischen Boden verlassen hat.<sup>1</sup>

173

174 <sup>1</sup><https://www.lto.de/recht/hintergruende/h/russland-vereinte-nationen-staendiges-mitglied-sitz-entziehen-veto-sicherheitsrat/>

### 175 **Nach Europa: Perspektiven für die Ukraine schaffen!**

176 “Die enthusiastischsten Europäer findet man dort, wo Europa nicht  
177 selbstverständlich ist”, heißt es in Navid Kermanis Rede “Nach Europa”  
178 aus 2015.

179 Die Ukrainer\_innen verteidigen in diesem sinnlosen Angriff nicht nur ihr Land  
180 sondern kämpfen auch für Werte, die die Grundlage unserer europäischen  
181 Ordnung bilden: Für Freiheit, Demokratie und das Recht die eigene Zukunft zu  
182 bestimmen. Sie verdienen unsere volle Unterstützung!

183 Wir Junge liberale NEOS - JUNOS sprechen uns für die **Schaffung eines**  
184 **europäischen Jean-Monnetplanes**<sup>15</sup> aus, der nach Vorbild des Marshallplanes für  
185 den Wiederaufbau der zivilen und militärischen Infrastruktur in der Ukraine zur  
186 Verfügung stehen soll.

187 Der Krieg in der Ukraine wird enden. Erst dann wird das Ausmaß der russischen  
188 Verwüstungen deutlich werden. Mit dieser Wirtschaftshilfe schaffen wir die  
189 Perspektive für einen Neubeginn. Wir stützen die junge, demokratische  
190 Entwicklung des Landes, die im Euromaidan 2013 ihren Anfang genommen hat und  
191 legen den Grundstein für eine engere wirtschaftliche Kooperation mit der  
192 Europäischen Union.

193 Für einen Beitritt der Ukraine zur EU fehlen noch viele Voraussetzungen. Doch  
194 für uns ist unbestreitbar, dass sie Teil unserer europäischen  
195 Wertegemeinschaft und wir schon jetzt in Freiheit geeint sind.

196 Langfristig sprechen wir Junge liberale NEOS - JUNOS uns für die vollständige  
197 Integration der Ukraine in die Europäische Union aus.

198 [1] <https://ourworldindata.org/military-spending#absolute-military-expenditure>

- 199 [2] [https://de.statista.com/infografik/12958/waffensysteme-der-usa-und-](https://de.statista.com/infografik/12958/waffensysteme-der-usa-und-europaeischer-nato-staaten-im-vergleich/)  
200 [europaeischer-nato-staaten-im-vergleich/](https://de.statista.com/infografik/12958/waffensysteme-der-usa-und-europaeischer-nato-staaten-im-vergleich/)
- 201 [3] <https://www.ft.com/content/bd74a542-3ce3-44de-a93a-36dc5929912b>
- 202 [4] [https://www.profil.at/oesterreich/kritik-an-bvt-reform-systematische-](https://www.profil.at/oesterreich/kritik-an-bvt-reform-systematische-zerstoerung/401377670)  
203 [zerstoerung/401377670](https://www.profil.at/oesterreich/kritik-an-bvt-reform-systematische-zerstoerung/401377670)
- 204 [5] vgl Artikel 11 WÜD idF BGBL. III Nr. 90/2021.
- 205 [6] vgl Artikel 11 Abs 2 WÜD
- 206 [7] <https://lab.neos.eu/blog/oesterreichs-geschaefte-mit-diktatoren>
- 207 [8] [https://junos.at/beschlusslagen/deine-mutter-erde-junos-fuer-](https://junos.at/beschlusslagen/deine-mutter-erde-junos-fuer-generationengerechte-klima-und-umweltpolitik/)  
208 [generationengerechte-klima-und-umweltpolitik/](https://junos.at/beschlusslagen/deine-mutter-erde-junos-fuer-generationengerechte-klima-und-umweltpolitik/)
- 209 [9] <https://www.eea.europa.eu/publications/adaptation-in-energy-system/>
- 210 [10] [https://ecfr.eu/article/why-europes-energy-industry-is-vulnerable-to-cyber-](https://ecfr.eu/article/why-europes-energy-industry-is-vulnerable-to-cyber-attacks/)  
211 [attacks/](https://ecfr.eu/article/why-europes-energy-industry-is-vulnerable-to-cyber-attacks/)
- 212 [11] <http://large.stanford.edu/courses/2016/ph241/keller2/docs/schlissel.pdf>
- 213 [12] Dazu “Vereintes Europa - Zukunft in Freiheit” beschlossen am 27.5.2018
- 214 [13] Dazu “Reform der Außen- und Sicherheitspolitik” beschlossen am XI.  
215 BuKo, 2015.
- 216 [14] <https://www.bruegel.org/2022/04/the-eu-without-russian-oil-and-gas/>
- 217 [15] Jean Monnet gilt als einer der “Gründervater” der Europäischen Union.  
218 Er ist Urheber des Schumann-Plans, Mitbegründer und Vorsitzender des  
219 *Aktionskomitees für die Vereinigten Staaten von Europa* und trat Zeit seines  
220 Lebens für die europäische Einigung ein.

# ANTRAG

Antragsteller\*in: *BUKO*

Tagesordnungspunkt: *6.2. Weitere Anträge*

## **A1NEU: Blutspende liberalisieren - Monopole brechen**

### **Antragstext**

1 Was das Blutspenden anlangt, hat der Blutspendedienst des Roten Kreuzes (RK) in  
2 Österreich eine quasi-Monopolstellung. 94% aller Blutspenden werden vom RK  
3 gesammelt, verarbeitet und verkauft – das macht 350.000 Blutkonserven im Jahr.  
4 Im Jahresbericht von 2018 konnte damit alleine ein Gewinn von 76 Millionen Euro  
5 erwirtschaftet werden. Gegen Mitbewerber\*innen wird vehement vorgegangen: einmal  
6 gelang das nur mithilfe eines EU-rechtswidrigen Schutzgesetzes, das aus der  
7 Feder des heutigen ÖVP-Klubobmanns und ehemaligen Rot-Kreuz-Mitarbeiter August  
8 Wöginger stammte.<sup>1</sup>

### **Teures Blut**

9  
10 Preislisten zeigen, wo das Problem liegt: während zwischen 1990 und 2020 die  
11 Inflation um 81% stieg, erhöhte sich der Preis für die Einheit  
12 Erythrozytenkonzentrat (rote Blutkörperchen) von 54 auf 158 Euro – eine  
13 Preissteigerung von 192%. Einerseits wurden die gesetzlichen Anforderungen für  
14 die Sicherheit des Produkts Blut höher, was Aufwand und Kosten erhöht hat.  
15 Andererseits erlaubt das Quasi-Monopol dem Roten Kreuz, Preise beinahe nach  
16 Belieben zu bestimmen. In anderen Ländern bestimmt der Markt den Preis, wo das  
17 nicht funktioniert, interveniert der Staat mit Regulierungen. Letzteres passiert  
18 in Belgien - doch auch dieser extrem wirkende Schritt wird dort mit Rücksicht  
19 auf Lieferant\*innen gesetzt.<sup>2</sup>

### **Diskriminierendes und unwissenschaftliches Blutspendeverbot**

20  
21 Weder Männer, die in den letzten 12 Monaten vor der Spende Geschlechtsverkehr  
22 mit Männern hatten, noch Frauen, die Sex mit einem Mann hatten, welcher in den  
23 letzten 12 Monaten wiederum mit einem Mann verkehrte, dürfen in Österreich Blut  
24 spenden. Das ist nicht nur diskriminierend, sondern entbehrt auch jeder  
25 wissenschaftlichen Grundlage. Viel wesentlicher ist die Frage, welches

26 Risikoverhalten im Sexualleben gezeigt wird. Solange entsprechende  
27 Schutzmaßnahmen (wie beispielsweise das Benutzen eines Kondoms) getroffen  
28 werden, ist die Blutsicherheit sehr groß. Es sollte für die Beurteilung dieser  
29 Blutsicherheit das individuelle Risikoverhalten beurteilt werden, anstatt von  
30 vornherein Menschen, die Geschlechtsverkehr mit Männern hatten, von der  
31 Blutspende auszuschließen, solange hierfür keinerlei wissenschaftliche  
32 Begründung vorliegt.

33 **Der Bundeskongress der JUNOS – Junge liberale NEOS möge daher beschließen:**

34 Die österreichischen Gesundheitsverbände folgen dem Vorschlag des  
35 Rechnungshofs und nehmen europaweite Ausschreibungen zur Belieferung von  
36 Krankenanstalten mit Blutkonserven vor. Außerdem soll §8 Abs. 4 des  
37 Blutsicherheitsgesetzes („Es ist untersagt, Spendern von Blut oder  
38 Blutbestandteilen oder dritten Personen für eine Spende einen Gewinn zukommen  
39 zu lassen oder zu versprechen.“) gestrichen werden.

40 Die Rückstellungfrist (Blutspendeverordnung §6 Abs. 2 lit. 15) soll fallen und  
41 dafür eine Regelung eingeführt werden, dass Blutspender\*innen, unabhängig der  
42 sexuellen Orientierung, Angaben zu ihrem Risikoverhalten (zB. ungeschützter  
43 Geschlechtsverkehr) im Sexualleben der letzten 3 Monate machen müssen.

44 [1] <https://www.addendum.org/blutspenden/das-blut-kartell/>

45 [2] <https://www.addendum.org/blutspenden/blutmarkt/>